Drucksachen-Nr. BV/771/2017/1	Datum 06.10.2017	
---	---------------------	--

Zuständiges Dezernat/Amt: Dezernat III / Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt

Beschlussvorlage

öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Datum	Stimmenverhältnis				Lt. Beschlussvorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein	Stimmenenthaltung	Ein-stimmig		
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	15.11.2017						
Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung	21.11.2017						
Kreisausschuss	28.11.2017						
Kreistag Uckermark	06.12.2017						

Inhalt:

Vierte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Uckermark

Wenn Kosten entstehen:

Kosten keine	Produktkonto	Haushaltsjahr	☐ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung ☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung: €	Deckungsvorschlag:		

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag beschließt die Vierte Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Uckermark für den Planungszeitraum 2017 – 2022.

gez Dietmar Schulze
Landrat

gez. Karsten Stornowski
Stellv. Dezernent

Begründung:

Entsprechend § 102 Abs. 4 Brandenburgisches Schulgesetz (BbgSchulG) nimmt der Landkreis die Aufgabe der Schulentwicklungsplanung (SEP) als pflichtige Selbstverwaltungsaufgabe unabhängig von der jeweiligen Schulträgerschaft wahr.

Der zzt. geltende Schulentwicklungsplan für den Landkreis Uckermark - DS-Nr. 77/2012, genehmigt durch das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport (MBS) mit Bescheid vom 12.05.2014 wurde für den Planungszeitraum 01.08.2012 bis 31.07.2017 erstellt.

Gemäß § 102 Abs. 3 BbgSchulG sind die Schulentwicklungspläne rechtzeitig vor Ablauf des Planungszeitraumes fortzuschreiben bzw. soweit erforderlich auch innerhalb des Planungszeitraumes. So wurden durch Schulträger im Landkreis Uckermark bereits Einzelbeschlüsse zur Umsetzung schulentwicklungsplanerischer Maßnahmen gefasst bzw. erfolgten strukturelle Veränderungen an einzelnen Schulstandorten.

Unabhängig davon ergibt sich die Notwendigkeit der gesamten Fortschreibung und Beschlussfassung zur Schulentwicklungsplanung für den Landkreis Uckermark für einen weiteren Planungszeitraum von fünf Jahren, konkret vom 01.08.2017 bis zum 31.07.2022. Hierbei erfolgten auch Prognoseberechnungen bis zum Schuljahr 2026/2027, um allen Beteiligten weitergehende Entwicklungstendenzen sichtbar zu machen.

Eine erste inhaltliche Auseinandersetzung mit der Vierten Fortschreibung der Schulentwicklungsplanung (Erster Entwurf mit Arbeitsstand 16.08.2017) erfolgte bereits lt. o.g. Beratungsfolge im Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport (KBSA) in dessen Sitzung am 13.09.2017 (vgl. DS-Nr.: BV/771/2017).

Parallel erfolgte die Bereitstellung des Ersten Entwurfs an etwa 80 weitere Verfahrensbeteiligte, welche bis zum 29.10.2017 die Möglichkeit hatten, zum Plan Stellung zu nehmen. Dabei war mit den kreisangehörigen Schulträgern und mit benachbarten Trägern der Schulentwicklungsplanung Benehmen herzustellen. Die Schulkonferenzen und der Kreisschulbeirat waren anzuhören.

Das Beteiligungsverfahren und der anschließende Abwägungsprozess sind nunmehr abgeschlossen. Eine Kurzdarstellung der im Beteiligungsverfahren geäußerten Standpunkte, Einwendungen bzw. Anmerkungen sowie die sich daraus ergebenden notwendigen inhaltlichen Änderungen des Entwurfs der Schulentwicklungsplanung mit entsprechender Seitenangabe sind in der beigefügten Anlage I aufgeführt. Im Ergebnis wird der in der Anlage II beigefügte und somit überarbeitete Beschlussentwurf zur weiteren Beratung in den Ausschüssen und zur endgültigen Beschlussfassung im Kreistag am 06.12.2017 vorgelegt, wonach sich das Genehmigungsverfahren durch das MBS anschließt.

Anlagenverzeichnis: